

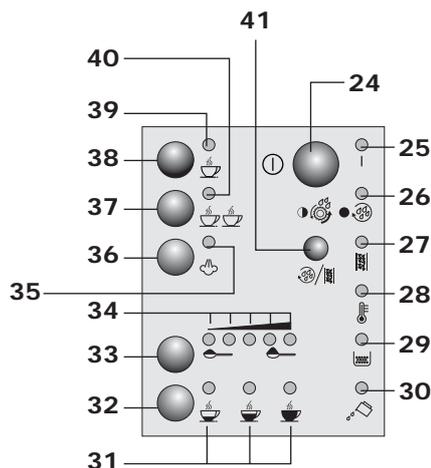
46 *BEDIENUNGSANLEITUNG*

1. BESCHREIBUNG DES GERÄTS

1. Positionsanzeige für Kaffeebehälter
2. Deckel Einfüllschacht für Pulverkaffee
3. Messbecher für Pulverkaffee
4. Deckel für Kaffeebohnenbehälter
5. Kaffeebohnenbehälter und Einfüllschacht für Pulverkaffee
6. Hebel zum Einstellen des Mahlgrads
7. Bedienpanel
8. Servicetür
9. Entnehmbarer Wassertank mit Deckel
10. Entnehmbarer Kaffeesatzbehälter
11. Tassenrost
12. Entnehmbare Abtropfschale
13. Wasserstandanzeige in der Abtropfschale
14. Kaffeeausgabeblock, je nach Tassenhöhe einstellbar
15. Schwenkbare Heißwasser/Dampfdüse
16. Aufschäumdüse
17. Netzkabel
18. Drehknopf Heißwasser/Dampf
19. Tassenwärmer-Ablage
20. Drehknopf für manuelle Reinigung der Ausgabeeinheit
21. Reinigungspinsel
22. Messlöffel für Pulverkaffee
23. Reaktionsstreifen für Wasserhärte

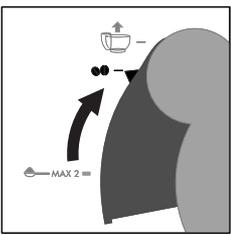
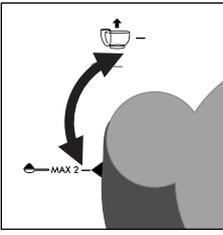
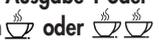
1.1 Beschreibung des Bedienpanels (7)

24. Betriebstaste 0/1
25. Kontrollanzeige Ein/Aus 0/1
26. Kontrollanzeige Reinigungsprogramm und Maschine blockiert
27. Kontrollanzeige Entkalkungsprogramm
28. Kontrollanzeige „Kaffee bereit/Dampf bereit“
29. Kontrollanzeige Kaffeesatzbehälter voll oder nicht eingesetzt
30. Kontrollanzeige Wassermangel
31. Kontrollanzeige starker, mittelstarker, dünner Kaffee
32. Taste für Auswahl starker, mittelstarker, dünner Kaffee
33. Taste für Kaffeedosierung
34. Kontrollanzeigen Kaffeedosierung
35. Kontrollanzeige Dampf
36. Taste für Dampfzubereitung
37. Bezugstaste 2 Tassen gleichzeitig
38. Bezugstaste 1 Tasse
39. Kontrollanzeige Ausgabe 1 Tasse
40. Kontrollanzeige Ausgabe 2 Tassen
41. Taste für Reinigungs- oder Entkalkungsprogramm



BESCHREIBUNG

BEDIENUNGSANLEITUNG 47

WENN DIE KONTROLLANZEIGE ...	aufleuchtet	blinkt
25 Ein/Aus I	Das Gerät ist betriebsbereit	Das Gerät heizt gerade auf oder schaltet gerade ab.
26 Reinigungsprogramm und Maschine blockiert 	Das Reinigungsprogramm muss unter Befolgung der im Abschnitt 9.3 beschriebenen Anleitungen durchgeführt werden. (Die Kontrollanzeige blinkt während des Reinigungsprogramms)	Die Ausgabereinheit hat sich verklemmt. Durch Drücken der Betriebstaste (24) das Gerät ausschalten und wieder einschalten; auf diese Weise müsste sich die Ausgabereinheit wieder korrekt positionieren. Falls nach 2 Versuchen das Problem weiterhin bestehen sollte, reinigen Sie die Ausgabereinheit wie im Abschnitt 9.4 beschrieben.
27 Entkalkungsprogramm 	Das Entkalkungsprogramm muss unter Befolgung der im Abschnitt 9.5 beschriebenen Anleitungen durchgeführt werden. (Die Kontrollanzeige blinkt während des Entkalkungsprogramms)	
28 Temperatur 	Das Gerät ist betriebsbereit	Langsames Blinken: das Gerät heizt gerade auf. Schnelles Blinken: das Gerät kühlt gerade ab. Zum schnellen Abkühlen des Gerätes, siehe Abschnitt 8.1.
29 Kaffeesatzbehälter voll 	Der Kaffeesatzbehälter (10) ist nicht eingesetzt Damit die Maschine korrekt anzeigen kann, wann der Behälter entleert werden muss, ist zu berücksichtigen, dass diese Vorrichtung die zubereiteten Kaffees zählt; zum Nullstellen der Zählung, den Kaffeesatzbehälter daher immer bei eingeschalteter Maschine leeren. Wird der Behälter für länger als 10 Sekunden herausgenommen, stellt das Gerät die Zählung jedes Mal auf Null.	Der Kaffeesatzbehälter (10) ist voll; Kaffeesatzbehälter entleeren.
30 Wassermangel 		Den Tank auffüllen und zur Kaffeezubereitung die Taste 37 oder 38 drücken. Sollte die Kontrollanzeige nach 2 oder 3 Versuchen weiterhin blinken, Wasser aus der Düse (15) wie im Abschnitt 7 beschrieben ablassen.
31 Kontrollanzeigen für starken, mittelstarken und dünnen Kaffee 	Die Kontrollanzeige des gewählten „Kaffeetyps“ (stark, mittelstark, dünn) leuchtet auf. Mittels Taste 32 kann die Wahl geändert werden.	
34 Kontrollanzeigen Kaffeedosierung 	Zeigt die für die Kaffeezubereitung eingestellte Kaffeebohnenmenge an. Mittels Taste 33 kann die Wahl geändert werden. Der Kaffeebehälter (1) steht auf der Position Bohnenkaffeebetrieb. 	Der Kaffeebehälter (1) steht auf der Position Pulverkaffeebetrieb oder Entnahme; überprüfen Sie die gewünschte Position des Behälters. 
35 Dampf 	Das Gerät steht auf Dampfbetrieb. Zur Deaktivierung die Taste 36 drücken.	
39 o 40 Ausgabe 1 oder 2 Tassen 	Der Kaffee (1 oder 2 Tassen) wird gerade zubereitet. Zur Unterbrechung der Zubereitung, die entsprechende Taste 38 oder 37 drücken.	

D

ERLÄUTERUNG DER KONTROLLANZEIGEN

48 BEDIENUNGSANLEITUNG

2. SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Anweisungen aufmerksam durchlesen und aufbewahren.

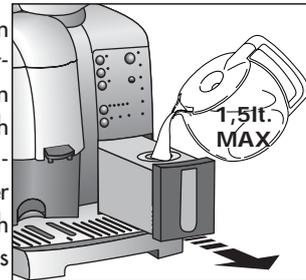
- Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch dieses Gerätes, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Spannung übereinstimmt. Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose mit einer Mindestleistung von 10A an.
- Sollte die Steckdose nicht mit dem Stecker Ihres Gerätes kompatibel sein, lassen Sie diese bitte durch eine geeignete Steckdose von einer Fachkraft auswechseln.
- Die elektrische Sicherheit dieses Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn dieses in Übereinstimmung mit den geltenden Normen bzgl. der elektrischen Sicherheit vorschriftsgemäß geerdet ist. Der Hersteller haftet nicht bei eventuellen Schäden, die durch eine nicht vorschriftsmäßige Erdung der Anlage verursacht wurden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte eine Fachkraft.
- Nehmen Sie das Gerät nicht ohne Wasser oder Kaffee in Betrieb.
- Diese Maschine ist für die „Zubereitung von Kaffee“ und das „Erwärmen von Getränken“ konzipiert: Passen Sie auf, dass Sie sich nicht mit Wasserspritzern oder heißem Dampf verbrennen bzw. sich durch einen unsachgemäßen Gebrauch verletzen.
- Berühren Sie keine heißen Teile des Gerätes (Dampf/Wasserdüse, Ausgabebereich).
- Kontrollieren Sie das Gerät nach dem Auspacken auf seine Unversehrtheit. Im Zweifelsfall das Gerät nicht benutzen und sich an einen Fachmann wenden.
- Das Verpackungsmaterial (Plastiküten, Schaumpolystyrol, usw.) darf nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, da es für die Kinder gefährlich sein könnte.
- Den Drehknopf für die Ausgabereinheit auspacken und für den vorgesehenen Verwendungszweck sorgfältig aufbewahren.
- Dieses Gerät ist ausschließlich für die haushaltsübliche Nutzung ausgelegt. Jeder andere Gebrauch ist daher unzulässig und kann gefährlich sein.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die auf einen zweckentfremdeten, falschen bzw. unangemessenen Gebrauch zurückzuführen sind.
- Das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen bzw. Füßen berühren.
- Nicht in Bade- oder Duschräumen verwenden.
- Sorgen Sie dafür, dass das Gerät nicht unbeaufsichtigt von Kindern oder von Personen, die mit Betrieb desselben nicht vertraut sind, benutzt wird.
- Das Gerät nicht in Wasser tauchen.
- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff das Gerät vom Stromnetz trennen und den Stecker ziehen.
- Bei Defekten oder Betriebsstörungen, das Gerät unverzüglich ausschalten und nicht versuchen, es selbst zu reparieren. Wenden Sie sich für eventuelle Reparaturen ausschließlich an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienststelle und verlangen Sie die Verwendung von Original-Ersatzteilen. Die Nichteinhaltung der oben genannten Hinweise kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

- Die Installation hat gemäß der Anweisungen des Herstellers zu erfolgen.
- Das Netzkabel dieses Gerätes darf auf keinen Fall vom Benutzer selbst ausgewechselt werden, da hierzu Spezialwerkzeuge erforderlich sind. Wenden Sie sich daher bei Beschädigung des Kabels bzw. zum Auswechseln desselben an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienststelle.
- Schalten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes den Hauptschalter aus und ziehen Sie den Stecker.

Dieses Gerät entspricht der EWG-Richtlinie 87/308 bzgl. der Funkentstörung.

3. INSTALLATION

- Das Gerät ist auf einer waagrecht, stabilen Fläche aufzustellen; vermeiden Sie heiße Oberflächen. Wählen Sie einen Standort, der außer der Reichweite von Kindern und Haustieren ist. Lassen Sie einen Abstand von **mindestens 10 cm** zur Wand und zu anderen Gegenständen.
- Installieren Sie die Maschine niemals in Räumen, in denen Temperaturen unter oder gleich 0°C erreicht werden können (durch Gefrieren des Wassers, dann das Gerät beschädigt werden).
- Das Netzkabel (17) je nach Bedarf abwickeln (Kabelstauraum im Maschinengehäuse) und die Maschine an eine geerdete Steckdose anschließen.
- Nehmen Sie den Wassertank heraus und füllen Sie ihn (durch die entsprechende Öffnung oder auch durch Abnehmen des Deckels) mit frischem Wasser (Max. 1,5 l). Beim Wiedereinsetzen des Tanks, diesen fest andrücken, damit sich das hintere Ventil öffnet.
- Es wird empfohlen, sofort die Wasserhärte individuell einzustellen. Dazu wie im Abschnitt 5.4 beschrieben vorgehen.
- Zur Zubereitung des Kaffees wie im folgenden Abschnitt beschrieben vorgehen.



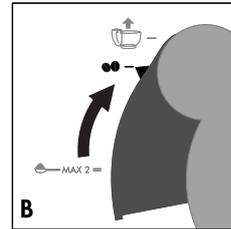
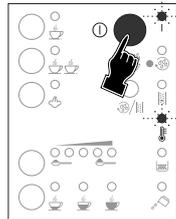
Aus hygienischen Gründen, empfehlen wir, den ersten Kaffee wegzuschütten und nur die darauf folgend zubereiteten Kaffees zu trinken.

BEDIENUNGSANLEITUNG 49

4. ZUBEREITUNG VON KAFFEE ...

... mit Kaffeebohnen

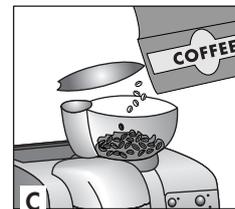
- A. Die **Betriebstaste (24)** drücken: Die Maschine erwärmt sich und führt eine automatische Vorreinigung aus. Die Kontrollanzeigen „EIN/AUS“ (25) und „Temperatur“ (28) blinken während des ganzen Aufheizvorgangs.
- B. Den Behälter (5) in die Position Kaffeebohnenbetrieb (siehe Positionsanzeige 1) drehen.



Es ist vollkommen normal, dass das Gerät beim Einschalten, bei der Positionierung des Kaffeebehälters (5) oder beim Ausschalten Geräusche abgibt. Das Geräusch deutet darauf hin, dass die Ausgabereinheit sich auf die Funktion einstellt, auf die die Maschine eingestellt wurde.

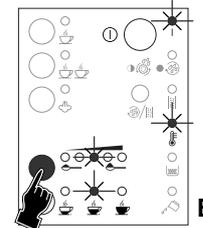
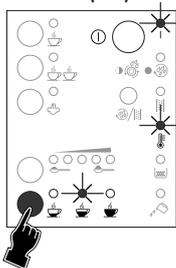
Während des Ein- oder Ausschaltvorgangs des Gerätes, werden zudem die inneren Kreisläufe durchgespült.

- C. Den Deckel (4) des Kaffeebohnenbehälters (5) abnehmen und den Behälter mit frischen Bohnen (Fassungsvermögen 270 g) füllen. Danach den Deckel wieder auf den Behälter setzen und gut schließen. Es sollen ausschließlich Kaffeebohnen, ohne den Zusatz von karamellierten oder aromatisierten Bohnen verwendet werden.



Sobald die Kontrollanzeigen „EIN/AUS“ (25) und „Temperatur“ (28) aufhören zu blinken, hat die Maschine ihre Idealtemperatur erreicht und ist somit für die Kaffeezubereitung bereit. Stellen Sie die Tasse (wenn Sie 1 Kaffee zubereiten möchten) oder die Tassen (wenn Sie 2 Kaffees zubereiten möchten) unter den Kaffeeauslauf (14).

- D. Wählen Sie nun durch Drücken der Taste (32) starken, mittelstarken oder dünnen Kaffee. Es leuchtet die Kontrollanzeige (31) des jeweils gewählten Kaffeetyps auf.
- E. Durch Drücken der Taste (33) die Kaffeemenge wählen. Es leuchtet die Kontrollanzeige (34) der jeweils gewählten Kaffeemenge auf.

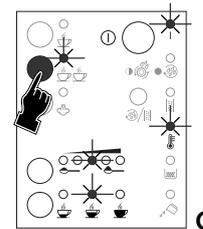
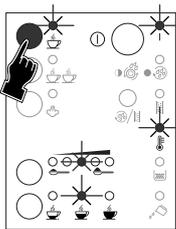


Falls Sie nicht innerhalb von **8 Sekunden** nach

den unter den Punkten D und E eingegebenen Selektionen die Kaffeebezugstaste (38 oder 39) drücken, stellt sich die Maschine wieder automatisch auf die Original-Einstellungen zurück.

- F/G. Die **Kaffeebezugstaste drücken**: Wenn Sie nur einen Kaffee möchten, die Taste **38** (F) drücken oder aber, falls Sie gleichzeitig zwei Tassen Kaffee möchten, die Taste **37** (G) drücken.

Sie können jederzeit die Kaffeeausgabe vorzeitig unterbrechen, indem Sie die vorab betätigte Kaffeebezugstaste kurz drücken.



Ihre Maschine ist mit einer automatischen Vor-

brüfung ausgerüstet, mit der das Kaffeepulver zuerst angefeuchtet wird; die Ausgabe wird kurz unterbrochen und dann beginnt der eigentliche Brühvorgang.

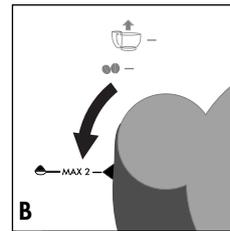
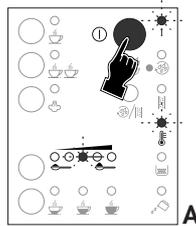
Auf diese Weise kann sich das Aroma des Kaffeepulvers vollständig entfalten und Sie erhalten einen optimalen Kaffee. (Der Vorbrühvorgang erfolgt nur bei sehr starken Kaffees).

ZUBEREITUNG VON KAFFEE ... MIT KAFFEEBOHNEN

50 *BEDIENUNGSANLEITUNG*

...mit Kaffeepulver

- A. Die Betriebstaste (24) drücken:** Die Maschine erwärmt sich und führt eine automatische Vorreinigung aus. Die Kontrollanzeigen „EIN/AUS“ (25) und „Temperatur“ (28) blinken während des Aufheizvorgangs.
- B. Den Behälter (5) in die Position Kaffeepulverbetrieb (die Positionsanzeige 1 überprüfen) drehen.** Die Kontrollanzeige „Kaffeedosierung“ (34) blinkt auf.



Es ist vollkommen normal, dass das Gerät beim Einschalten, bei der Positionierung des Kaffeebehälters (5) oder beim Ausschalten Geräusche abgibt. Das Geräusch deutet darauf hin, dass die Ausgabereinheit sich auf die Funktion einstellt, für die die Maschine eingestellt wurde.

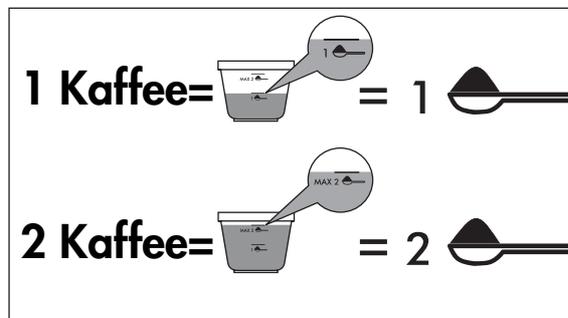
Während des Ein- oder Ausschaltens des Gerätes, werden zudem die inneren Kreisläufe durchgespült.

Sobald die Kontrollanzeigen „EIN/AUS“ (25) und „Temperatur“ (28) aufhören zu blinken, hat die Maschine ihre Idealtemperatur erreicht und ist somit für die Kaffeezubereitung bereit. Stellen Sie die Tasse (wenn Sie 1 Kaffee zubereiten möchten) oder die Tassen (wenn Sie 2 Kaffees zubereiten möchten) unter den Kaffeeauslauf (14).

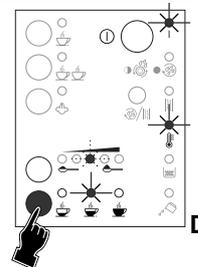
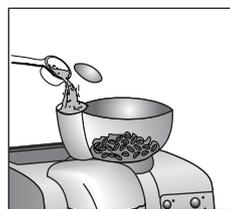
Dosierung der Kaffeemenge

Zur Dosierung des Kaffeepulvers können Sie entweder den Messbecher (3) oder den Messlöffel (22) benutzen; verwenden Sie nur diese mitgelieferten Dosierer und füllen Sie nie mehr als zwei Messlöffel oder – becher ein (diese Menge entspricht der auf dem Becher angegebenen MAX.-Menge).

Achtung: Der Einfüllschacht ist kein Behälter; achten Sie darauf, dass das Kaffeepulver nicht im Schacht stecken bleibt und helfen Sie sich eventuell mit dem Messlöffel (22), damit das Pulver zur Ausgabereinheit gelangt.

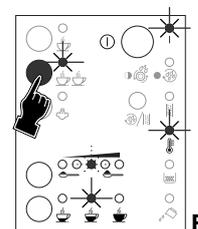
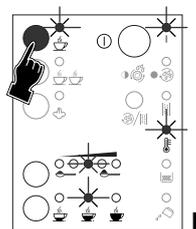


- C** Entnehmen Sie den Deckel (2) und geben Sie die für jede Zubereitung exakte Kaffeepulvermenge langsam in den Einfüllschacht.
- D. Wählen Sie nun durch Drücken der Taste (32) den starken, mittelstarken oder dünnen Kaffee.** Es leuchtet die Kontrollanzeige (31) des jeweils gewählten Kaffeetyps auf.



E/F. Drücken Sie die Kaffeebezugstaste: Wenn Sie nur einen einzigen Kaffee möchten, die Taste 38 (F) drücken oder aber, falls Sie gleichzeitig zwei Tassen Kaffee möchten, die Taste 37 (G) drücken. Sie können jederzeit die Kaffeeausgabe vorzeitig unterbrechen, indem Sie die vorab betätigte Kaffeebezugstaste kurz drücken.

Verwenden Sie auf keinen Fall löslichen oder gefriergetrockneten Kaffee oder ähnliche Produkte, sondern ausschließlich reinen, gemahlene Kaffee, ohne jeglichen Zusätze.



ZUBEREITUNG VON KAFFEE ... MIT KAFFEEPULVER

BEDIENUNGSANLEITUNG 51

5. INDIVIDUELLE ANPASSUNGEN

Das Gerät ist auf Durchschnittswerte voreingestellt. Sie können jedoch entsprechend Ihrem persönlichen Geschmack diese Voreinstellungen auf Dauer ändern.

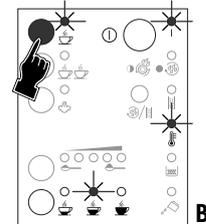
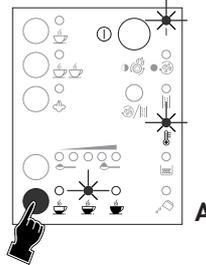
Wir empfehlen Ihnen also, nach einer gewissen Zeit, in der Sie das Gerät nutzen, die für Sie ideale Tassenfüllmenge zu bestimmen und dann wie folgt abzuspeichern.

5.1 Individuelle Anpassung der Wassermenge für den starken, mittelstarken oder dünnen Kaffee.

- Wählen Sie durch Drücken der Taste (32) den gewünschten Kaffeetyp (stark, mittelstark, dünn).
- Drücken Sie die Kaffeebezugstaste (38) und halten Sie sie solange **gedrückt** bis die gewünschte Menge Kaffee (max. 200ml) in der Tasse ist; lassen Sie nun die Taste wieder los.

Zur korrekten Speicherung der Änderung ist es wichtig, die Taste während des ganzen Vorgangs gedrückt zu halten (nämlich von Beginn des Mahlvorgangs bis zu dessen Abschluss).

Diese Vorgänge für jeden Kaffeetyp wiederholen.



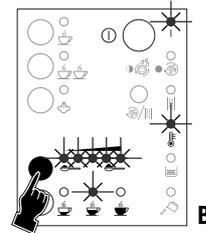
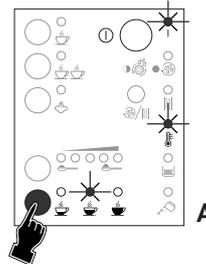
D

5.2 Programmierung der Kaffeedosierung

- Wählen Sie durch Drücken der Taste (32) den gewünschten Kaffeetyp (stark, mittelstark, dünn).
- Drücken Sie mehrmals die Taste „Kaffeedosierung“ (33), bis die Kontrollanzeige der gewünschten Kaffeemenge aufleuchtet: nun halten Sie die Taste gedrückt. Nach einigen Sekunden werden sämtliche anderen Kontrollanzeigen aufleuchten.

Lassen Sie nun die Taste (33) los. Der neue Wert ist damit abgespeichert.

Sie können diese Vorgänge für die anderen Kaffeetypen wiederholen.



Hinweis: Bei der Selektion der Kaffeedosierung, berücksichtigen Sie bitte, dass die Werte in zunehmender Reihenfolge von links nach rechts angeordnet sind. Mit einer höheren Kaffeemenge erhalten Sie einen stärkeren Kaffee, während Sie mit einer geringeren Kaffeemenge einen dünneren Kaffee erhalten.

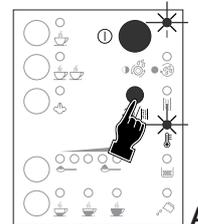


5.3 Rücksetzen der Maschine auf die Original-Einstellungen

Um die Maschine wieder auf die Standard-Werte, mit denen Sie geliefert wurde, zu stellen, wie folgt vorgehen:

- Die Taste „Reinigungsprogramm“ (41) mindestens 10 Sekunden lang gedrückt halten: die Maschine schaltet sich aus.

Beim darauffolgenden Einschalten, stellt die Maschine automatisch sämtliche Standard-Werte ein.



INDIVIDUELLE ANPASSUNGEN

52 BEDIENUNGSANLEITUNG

5.4 Einstellung der Wasserhärte

Die Maschine ist werkseitig auf einen durchschnittlichen Wert der Wasserhärte vorprogrammiert.

Zur Bestimmung der Härte des in der Regel verwendeten Wassers, setzen Sie den Reaktionsstreifen (23) wie folgt ein:

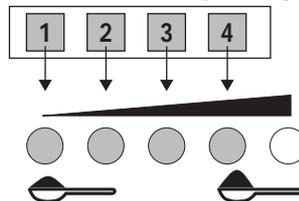
1. Den Reaktionsstreifen kurz (1 Sekunde lang) eintauchen und danach leicht schütteln, um das überschüssige Wasser zu entfernen.
2. Nach einer Minute den gemessenen Wert ablesen:
 - 1 Roter Bereich = niedrige Härte = Kontrollanzeige 1
 - 2 Rote Bereiche = mittel/niedrige Härte = Kontrollanzeige 2
 - 3 Rote Bereiche = mittel/hohe Härte = Kontrollanzeige 3
 - 4 Rote Bereiche = hohe Härte = Kontrollanzeige 4

Je nach erzieltm Ergebnis, die Maschine wie folgt einstellen:

1. Die Reinigungs/Entkalkungs-Taste (41) drücken und diese gedrückt halten (es leuchtet nur die Kontrollanzeige zur Regulierung der Kaffeedosierung 34 auf, die in diesem Fall die

Wasserhärte anzeigt.

2. Sofort danach, wobei die Reinigungs/ Entkalkungs-Taste (41) weiter gedrückt zu halten ist, die Taste Kaffeedosierung (32) solange drücken, bis einer der 4 Stufen gewählt wird. **Die erste Kontrollanzeige entspricht dem**



Wert 1.

Achtung: Wenn Sie allein die Taste 41 länger als 10 Sekunden gedrückt halten, stellt sich die Maschine wieder auf die Standard-Einstellungen zurück (siehe Abschnitt 5.3).

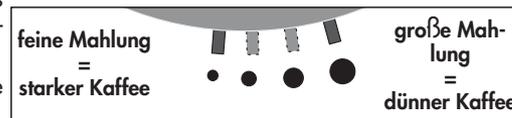
3. Die Reinigungs-Taste loslassen. Damit ist der neue Wasserhärte-Wert gespeichert.

6 MAHLWERK

Das Mahlwerk ist auf einen Durchschnittswert voreingestellt, der für die meisten Kaffeetypen geeignet ist. Wenn Sie möchten, können Sie jedoch diese Einstellung mittels des entsprechenden Hebels (6) ändern. Allerdings nur während das Mahlwerk in Betrieb ist.

Die Wirkung der verschiedenen Einstellung merken Sie jedoch erst nach 2/3 Kaffeezubereitungen.

Bedenken Sie jedoch, dass das Mahlresultat sich je nach benutztem Kaffeetyp ändert; testen Sie verschiedene Kaffeesorten, bis Sie den richtigen Kaffee gefunden haben.

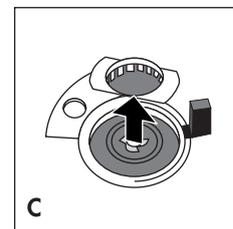
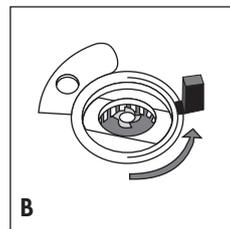
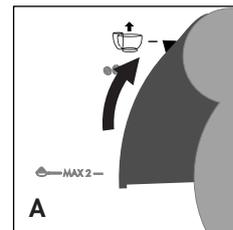


7.1 Sicherheitsvorrichtung für die Fremdkörper

Es kann selbst bei den besten Kaffeesorten vorkommen, dass sich unter den Bohnen einige Steinchen befinden. Falls solch ein Steinchen ins Mahlwerk geraten sollte, ist ein starkes Geräusch zu hören: in diesem Fall schalten Sie die Maschine unverzüglich ab. Sollte die Maschine nicht unverzüglich ausgeschaltet werden, greift eine Sicherheitsvorrichtung ein, die das Mahlwerk stoppt.

In diesem Fall gehen Sie zum Rücksetzen der Maschine wie folgt vor:

- Die Kaffeebohnen entfernen.
- A. Den Kaffeebohnenbehälter in die Entnahme-Position drehen und den Behälter entnehmen, indem Sie ihn etwas anheben (die Kontrollanzeige 34 blinkt).
- B. Den Hebel zur Einstellung des Mahlgrads (6) im Gegenuhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen
- C. Die Mahlscheibe entnehmen und den Stein herausziehen. Es wird empfohlen, hierbei einen Handstaubsauger zur Hilfe zu nehmen; so können Sie den Stein und das Kaffeepulver im Mahlwerk leichter entfernen.
- Das Mahlwerk wieder zusammenbauen, indem Sie die o.g. Vorgänge in umgekehrter Reihenfolge durchführen, d.h.: die Mahlscheibe wieder einsetzen, den Hebel zur Einstellung des Mahlgrads (6) wieder in die Anfangsposition führen, den Kaffeebohnenbehälter wieder auf seine Position stellen.



INDIVIDUELLE ANPASSUNGEN • MAHLWERK

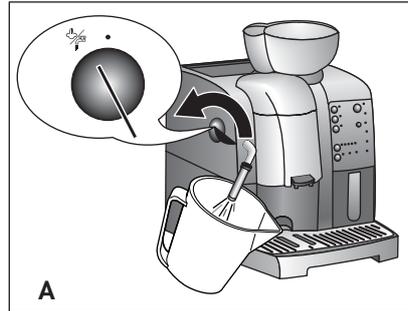
7 HEISSWASSERAUSGABE

- Warten Sie, bis die Maschine die erforderliche Temperatur erreicht hat; stellen Sie dann ein Glas oder eine Tasse direkt unter die Heißwasser/Dampfdüse (15).

Die Heißwasser/Dampfdüse (15) lässt sich schwenken; somit wird möglich gemacht, verschiedenartige Behältnisse zu benutzen (Glas, Kännchen, usw.).

- Den Dampfdrehknopf (18) zur Heißwasser-Ausgabe drehen. Das warme Wasser tritt automatisch heraus.
- Sobald Sie die gewünschte Wassermenge erhalten haben, drehen Sie den Drehknopf wieder zu (18).

Während des Heißwasser-Auslaufs erhitzt sich die Düse (15) Vermeiden Sie deshalb, diese zu berühren, da Sie sich sonst verbrennen.



D

8. DAMPFAUSGABE

Benutzen Sie den Dampf zum Erwärmen von Milch oder anderen Flüssigkeiten bzw. für die Vorbereitung der Milch für den Cappuccino.

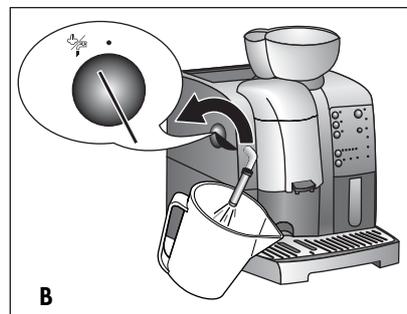
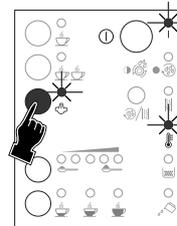
- Die Dampf-Taste (36) drücken; die Temperatur-Kontrollanzeige (28) beginnt zu blinken.
- Sobald die Temperatur-Kontrollanzeige (28) nicht mehr blinkt, stellen Sie ein leeres Gefäß unter die Düse und öffnen den Dampfdrehknopf (18); bevor der eigentliche Dampf austritt, wird erst nur Kondenswasser herauslaufen. Stellen Sie das Gefäß mit der zu erwärmenden Flüssigkeit also besser erst dann unter die Düse, wenn Dampf austritt.

Die Heißwasser/Dampfdüse (15) lässt sich schwenken; somit wird möglich gemacht, verschiedenartige Behältnisse zu benutzen (Glas, Kännchen, usw.).

Während des Heißwasser-Auslaufs erhitzt sich die Düse (15). Vermeiden Sie deshalb, diese zu berühren, da Sie sich sonst verbrennen. Es wird empfohlen, den Milchschaumer (16) nach jedem Gebrauch zu reinigen; drehen Sie ihn dazu im Uhrzeigersinn und ziehen Sie ihn nach unten heraus.

8.1 Abkühlung der Maschine nach dem Dampfbetrieb

Nach 2 Minuten ab der Selektion des Dampfbetriebs, kehrt das Gerät wieder automatisch in die Funktion „Kaffee bereit“ zurück, d.h. die Temperatur-Kontrollanzeige (28) blinkt auf. Es ist also erforderlich, vor der erneuten Kaffeezubereitung einige Minuten zu warten. Falls Sie allerdings die Maschine sofort wieder benutzen möchten, ist es möglich diese durch einen „Schnell-Abkühlungsvorgang“ betriebsbereit zu machen, indem Sie wie im Abschnitt 7 beschrieben, warmes Wasser heraustreten lassen, bis die Kontrollanzeige 28 aufhört zu blinken.



54 BEDIENUNGSANLEITUNG

9. REINIGUNG UND WARTUNG

Bevor Sie mit der Reinigung der Maschine beginnen, den Kaffeesatzbehälter (10) entnehmen und leeren: wir empfehlen, diesen Vorgang bei eingeschalteter Maschine durchzuführen, damit der Zähler vorschriftsmäßig nullgestellt wird. Danach können Sie die Maschine durch Drücken der Taste 24 abschalten und den Stecker ziehen.

9.1 Tägliche und wöchentliche Reinigung

Den Außenbereich der Maschine mit einem feuchten Tuch abwischen und anschließend trocknen.

Die Abtropfschale (12) ist mit einem Füllstand-Anzeiger (13 – von dem Tassenrost aus sichtbar) ausgestattet, der darauf hinweist, dass die Schale zu leeren ist. Hierzu die Schale entnehmen (sie einfach herausziehen) und leeren. Für eine sorgfältigere Reinigung können Sie auch den Tassenrost entfernen.

Der Wassertank (9), die Abtropfschale (12), der Tassenrost (11) und der Kaffeesatzbehälter (10)

sind regelmäßig mit warmem Wasser und nicht-scheuerndem Reinigungsmittel zu reinigen. **Nicht in der Geschirrspülmaschine reinigen!**

Hinweis: Bevor Sie die Maschine einschalten, ist diese wieder vollständig zusammenzusetzen (andernfalls würde sie sich nicht einschalten lassen).

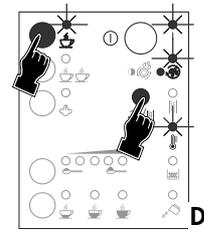
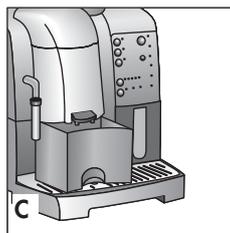
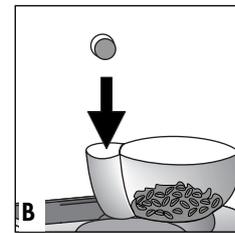
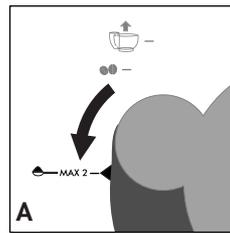
9.2 Reinigung des Mahlwerks

Normalerweise braucht das Mahlwerk nicht gereinigt zu werden. Es genügt, gelegentlich größere Rückstände mit dem mitgelieferten Pinsel (21) zu entfernen. **Auf keinen Fall Wasser in den Kaffeebohnenbehälter geben, da dieses das Mahlwerk**

Das Gerät verfügt über ein Reinigungsprogramm, das die normale, tägliche bzw. wöchentliche Reinigung vervollständigt: es dient zur kompletten Entfernung der Fettreste des Kaffees an den normalerweise nicht von Hand zugänglichen Stellen, was zusammen mit der Reinigung der entnehmbaren Ausgabeeinheit, eine perfekte Kaffeezubereitung gewährleistet. Je nachdem, wie oft Sie das Gerät benutzen, empfehlen wir eine monatliche Reinigung, oder zumindest eine Reinigung nach **250 Tassen** (welche durch Einschalten der Anzeige 26 signalisiert werden). Das Reinigungsprogramm dauert etwa 8 Minuten. Das Reinigungsprogramm dauert etwa 8 Minuten und kann nicht unterbrochen werden.

9.3 Integriertes Reinigungsprogramm

- Den Wassertank (9) füllen (zur Reinigung sowie zur Nachspülung mit sauberem Wasser werden etwa 1,3 l Wasser benötigt).
- A. Den Kaffeebehälter (5) auf die Position Kaffeepulverbetrieb stellen (die Kontrollanzeige Kaffeedosierung 34 blinkt).
- Für eine sorgfältigere Reinigung wird empfohlen, die Brüheinheit herauszunehmen, diese zu reinigen und wie im Abschnitt 9.4 beschrieben wieder einzusetzen. Die Servicetür (8) wieder schließen und die Maschine einschalten.
- B. Eine Reinigungstablette in den Einfüllschacht für das Kaffeepulver des Behälters (5) einwerfen.
- C. Den Kaffeesatzbehälter (10) entnehmen, leeren und unter dem Kaffeeausgabeblock (14) positionieren; er wird als Sammelgefäß für den Reinigungszyklus dienen. Die Kontrollanzeige (29) leuchtet auf.
- D. Gleichzeitig die Reinigungs-Taste (41) und die Bezugstaste 1 Tasse (38) drücken. Das Programm startet automatisch und die Kontrollanzeige (26)



blinkt während des ganzen Reinigungsprogramms. Das Programm führt 6 Zyklen aus, die von einer Pause, in der das Spülmittel seine Wirkung entfaltet, unterbrochen werden.

- Durch Aufblinken der Kontrollanzeige (29) wird angezeigt, dass das Programm beendet ist. Leeren Sie das sich im Kaffeesatzbehälter angesammelte Wasser aus, setzen Sie den Kaffeesatzbehälter wieder an seinem Platz ein und füllen Sie den Wassertank. Die Kontrollanzeigen (26) und (29) erlöschen und die Maschine ist erneut betriebsbereit.

Auch wenn das Reinigungsprogramm ein längeres Nachspülen mit sauberem Wasser vorsieht, wird empfohlen die erste zubereitete Tasse Kaffee wegzuschütten und erst die zweite zubereitete Tasse Kaffee zu trinken.

REINIGUNG UND WARTUNG

beschädigen würde.

9.4 MANUELLE REINIGUNG DER AUSGABEEINHEIT

Die Ausgabeeinheit ist mindestens einmal wöchentlich oder besser noch, jedes Mal dann zu reinigen, wenn der Kaffeebohnenbehälter nachgefüllt wird.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Durch Drücken der Betriebstaste (24) die Maschine ausschalten.

A. Den Kaffeeauslauf (14) senken und die Servicetür (8) öffnen.

B. Den roten Sicherheitshebel X nach oben bis zum Anschlag drücken.

Den links befindlichen roten Sicherheitshebel Y drücken und gedrückt halten, und gleichzeitig die rote Sperrtaste Z nach unten drücken und die Ausgabeeinheit herausnehmen.

C. Den Drehknopf (20) in die Öffnung rechts von der roten Halterung einführen. Dabei darauf achten, dass die Führungsschiene des Drehknopfes im entsprechenden Sitz an der Ausgabeeinheit einrastet. Dann den Drehknopf im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag nach vorne drehen. Nun öffnet sich die Ausgabeeinheit, in der sich die beiden Siebe befinden.

D. Die Ausgabeeinheit und insbesondere die Siebe gründlich reinigen und sämtliche Kaffeerückstände entfernen. Danach den Dreh-

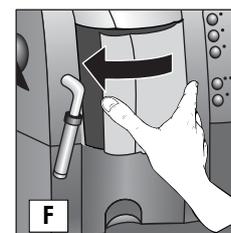
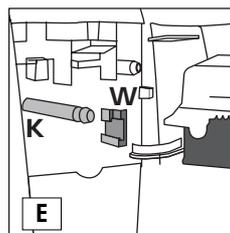
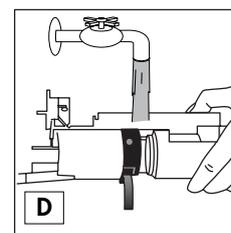
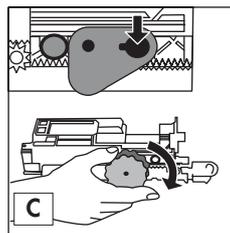
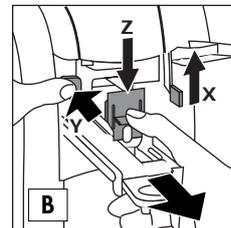
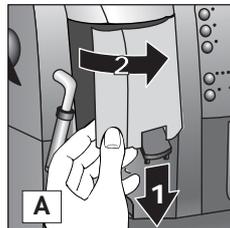
knopf wieder im Gegenuhrzeigersinn bis zu seinem Anschlag drehen und die Ausgabeeinheit schließen.

E. Nach dem Reinigen und Abtrocknen der Ausgabeeinheit, diese wieder einsetzen. Dazu die Brühereinheit in den Führungssteg K (runder Metallstab) führen und darauf achten, dass diese beim Einsetzen ebenfalls in der rechten Führungsschiene W einrastet. Dabei die Ausgabeeinheit mit der nach unten gedrückt gehaltenen roten Verriegelungstaste Z bis zum Anschlag einschieben; erst wenn die Einheit vollständig eingehakt ist, die Verriegelungstaste Z loslassen (bei korrektem Vorgehen rastet diese selbsttätig ein). Den rechten roten Sicherheitshebel X bis zum Anschlag nach unten drücken.

F. Die Servicetür (8) wieder schließen, indem Sie mit dem Daumen dagegen drücken, bis das Einrasten zu vernehmen ist.

Wenn die Servicetür nicht korrekt geschlossen ist, schaltet sich die Maschine nicht ein.

- Nun das Gerät wieder einschalten: die Ausgabeeinheit positioniert sich automatisch in die Grundstellung. Nach erfolgtem Aufheizen ist die Maschine erneut betriebsbereit.



D

HINWEIS.: Diesen auf den ersten Blick sehr komplexe Vorgang können Sie in kurzer Zeit erlernen, mit dem Vorteil, das Gerät stets sauber und in einwandfrei hygienischem Zustand zu halten.

56 *BEDIENUNGSANLEITUNG*

9.5 Entkalkung

Das Gerät muss je nach Nutzung und Wasserhärte des Wohngebiets mindestens alle 4-6 Monate entkalkt werden. Mit dem Aufleuchten der Kontrollanzeige (27) wird darauf hingewiesen, dass die Maschine zu entkalken ist. Auch wenn die Kaffeezubereitung trotzdem weiterhin möglich ist, wird jedoch empfohlen, unverzüglich zu entkalken.

Das Gerät verfügt über ein automatisches Entkalkungsprogramm, das diesen Vorgang vereinfacht.

Durch eine regelmäßige Entkalkung können Sie kostspielige Reparaturen an der Maschine vermeiden. Für Schäden, deren Ursachen auf eine ungenügende Entkalkung, auf eine unsachgemäße Benutzung oder auf die Nichteinhaltung der vorliegenden Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, wird nicht gehaftet.

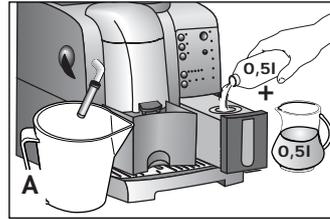
Insbesondere soll für die Entkalkung kein Essig verwendet werden, da dieser die Maschine beschädigen würde.

Das Entkalkungsprogramm dauert etwa 40 Minuten und besteht aus 2 Phasen; die 1. Phase ist die Entkalkung und die 2. Phase das Nachspülen. Bei Abschluss der 1. Phase muss von Hand eingegriffen werden.

Der ganze Zyklus darf nicht unterbrochen werden und am Ende der 1. Phase ist muss von Hand eingegriffen werden. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Phase: Entkalkung (Dauer etwa 35 Minuten)

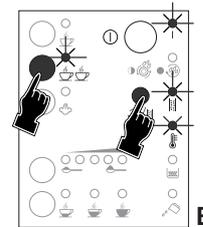
- Die Ausgabereinheit herausnehmen, reinigen und wieder einsetzen (siehe Abschnitt 9.4)..
- A. Geben Sie 0,5 l Entkalkungsmittel und 0,5 l Wasser in den Wassertank und setzen Sie ihn wieder in die Maschine ein. Den Kaffeesatzbehälter leeren und unter den Kaffeeausgabeblock (14) stellen (er wird als Sammelgefäß für die Entkalkungslösung dienen). Stellen Sie zudem ein Gefäß unter die Heißwasser/Dampfdüse (15).
- B. Gleichzeitig die Taste „Entkalkung“ (41) und die Bezugstaste 2 Tassen (37) drücken. Die Kontrollanzeige (27) blinkt.



- Durch Aufdrehen des Drehknopfes Heißwasser/Dampf (18) lassen Sie etwas Wasser (die Menge für einen Kaffee) in das Gefäß heraustreten. Drehen Sie den Drehknopf anschließend wieder zu.

Nun wird auch automatisch die Ausgabereinheit entkalkt.

Während des Entkalkungsvorgangs blinkt die Kontrollanzeige (27) auf. Das Programm führt verschiedene Reinigungszyklen aus, die von einer Pause, in der das Entkalkungsmittel seine Wirkung entfaltet, unterbrochen werden.



2.Phase: Nachspülen (Dauer etwa 5 Minuten)

- Wenn die Kontrollanzeige (27) nicht mehr blinkt und fest aufleuchtet, den Kaffeesatzbehälter (10) leeren, den Wassertank (9) ausspülen und mit sauberem Wasser nachfüllen.
- Stellen Sie den Kaffeesatzbehälter (10) wieder unter den Kaffeeausgabeblock (14) (er wird als Sammelgefäß für die Entkalkungslösung dienen) und setzen Sie den Wassertank wieder ein.
- Durch Aufdrehen des Drehknopfes Heißwasser/Dampf (18) lassen Sie etwas Wasser (die Menge für einen Kaffee) in das Gefäß heraustreten. Drehen Sie den Drehknopf anschließend wieder zu.
- Nun wird auch automatisch die Ausgabereinheit nachgespült und die Kontrollanzeige 27 blinkt solange, bis der gesamte Zyklus abgeschlossen ist. Das Programm führt einen Nachspülvorgang mit Dauerbetrieb der Pumpe aus. Das ganze Entkalkungsprogramm ist abgeschlossen, wenn aus dem Ausgabeblock (14) kein Wasser mehr herauskommt.

Das gesamte Entkalkungsprogramm ist beendet, wenn kein Wasser mehr aus der Düse (15) tritt.

- Den Kaffeesatzbehälter (10) leeren und wieder an seinem Platz einsetzen; **die Kontrollanzeige (27) erlischt und die Ausgabereinheit kehrt auf ihre Ausgangsposition zurück.**

Den Wassertank (9) mit Wasser füllen: jetzt können Sie Kaffee machen.

Auch wenn das Reinigungsprogramm ein längeres Nachspülen mit sauberem Wasser vorsieht, wird empfohlen die erste zubereitete Tasse Kaffee wegzuschütten und erst die zweite zubereitete Tasse Kaffee zu trinken.

Sie können die Maschine jederzeit entkalken, auch bevor die entsprechende Kontrollanzeige aufleuchtet.

Es wird empfohlen, die Maschine je nach Wasserhärte wie im Abschnitt 5.4 beschrieben einzustellen.

REINIGUNG UND WARTUNG

BEDIENUNGSANLEITUNG 57

10. TIPPS

- Die Qualität des zubereiteten Kaffees hängt nicht nur von der Maschine ab, sondern auch von dem Wasser, der Kaffeesorte, der Mahlung, der Temperatur, usw. Vergewissern Sie sich also immer, dass der Kaffee frisch ist. Verwenden Sie zudem eine speziell für „Espressokaffee“ bestimmte Mischung. Verwahren Sie den Kaffee an einem kühlen Platz, in einer hermetisch abgeschlossenen Dose.
- Für die Zubereitung eines optimalen Espresso-Kaffees, ist außer der Kaffeemischung, der Mahlung und der richtigen Wassertemperatur, auch die Qualität des Wasser ausschlaggebend. Wir empfehlen Ihnen deshalb kalkarmes Wasser zu verwenden, dies gewährleistet nicht nur ein besseres Kaffeearoma, sondern schützt auch die internen Teile vor der Bildung

von schädlichen Kalkverkrustungen. Entleeren Sie täglich den Wassertank und füllen Sie ihn mit frischem Wasser nach.

Verwenden Sie stets frisches Wasser (benutzen Sie auf keinen Fall kohlenensäurehaltiges Mineralwasser).

- Wenn der Kaffee zu schnell oder zu langsam austritt, liegt das in der Regel an dem falsch eingestellten Mahlgrad; diesen entsprechend neu einstellen.
Der Mahlgrad kann nur während der Mahlwerkbetriebs verstellt werden.
- Der Kaffee schmeckt besser, wenn er in vorgewärmten Tassen zubereitet wird. Wir empfehlen Ihnen daher, die zu verwendenden Tassen auf die Tassenwärmer-Ablage (19) zu stellen.

D

11. ENTSORGUNG DES GERÄTS

Die abmontierten Maschinen werden endgültig unbrauchbar gemacht, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen und das Netzkabel durchschneiden. **Die Elektrogeräte dürfen nicht in den Hausmüll geworfen werden, sondern müssen ökologisch entsorgt werden.**

12. PROBLEME: URSACHEN UND ABHILFEN

Das Gerät darf nur von durch den Hersteller autorisierten Kundendienststellen repariert werden. Die nicht fachmännisch durchgeführten Eingriffe können große Gefahren für den Benutzer mit sich bringen. Bei eventuellen Schäden haftet der Hersteller in diesem Fall nicht und die Garantie entfällt automatisch. Bevor Sie jedoch das Gerät in Reparatur geben, sollten sie die folgenden Punkte sorgfältig durchlesen. Oft können somit kleine Probleme gelöst werden und Sie sparen sich viel Zeit und Ärger.

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
<ul style="list-style-type: none"> • Die Betriebstaste schaltet nicht die Maschine ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Maschine ist nicht an das Stromnetz angeschlossen. • Die Servicetür ist offen. • Ausgabeeinheit fehlt 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Stecker und das Stromnetz überprüfen. • Kontrollieren Sie, ob die Servicetür (8) richtig geschlossen ist (nötigenfalls beziehen Sie sich auf die Anleitungen in Abschnitt 9.4, in denen der Schließvorgang der Tür beschrieben wird) • Ausgabeeinheit wieder einsetzen und die Servicetür wieder schließen.
<ul style="list-style-type: none"> • Die Maschine führt nicht die Vorreinigung aus. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Maschine ist bereits warm, da sie erst seit einigen Minuten abgeschaltet wurde. • Der Kaffeesatzbehälter (10) ist nicht korrekt oder gar nicht eingesetzt (Die Kontrollanzeige 29 blinkt). • Kein Wasser im Tank (9). (Die Kontrollanzeige 30 blinkt). 	<ul style="list-style-type: none"> • In diesem Zustand führt die Maschine keine Reinigung vor. • Setzen Sie den Kaffeesatzbehälter (10) korrekt ein. • Füllen Sie den Wassertank (9) nach und drücken Sie die Bezugstaste (37 oder 38).

TIPPS • ENTSORGUNG DES GERÄTS • PROBLEME: URSACHEN UND ABHILFEN

58 *BEDIENUNGSANLEITUNG*

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
<ul style="list-style-type: none"> Bei der Kaffeezubereitung mit Kaffeebohnen tritt nur warmes Wasser und kein Kaffee heraus. 	<ul style="list-style-type: none"> Der Behälter (5) steht auf der Position Pulverbetrieb oder auf Position Entnahme (die Kontrollanzeige 34 blinkt). Der Kaffeebohnenbehälter (5) ist leer. 	<ul style="list-style-type: none"> Den Behälter auf Position Bohnenbetrieb drehen .●● Den Behälter (5) füllen.
<ul style="list-style-type: none"> Bei der Kaffeezubereitung mit Kaffeepulver tritt nur warmes Wasser und kein Kaffee heraus. 	<ul style="list-style-type: none"> Der Kaffeebohnenbehälter (5) steht auf Position Entnahme. Das Kaffeepulver ist im Einfüllschacht für das Kaffeepulver stecken geblieben. Sie haben vergessen, Kaffeepulver einzufüllen. 	<ul style="list-style-type: none"> Den Behälter auf die Position Pulverbetrieb drehen (Die Kontrollanzeige 34 blinkt). Mit dem Griff des Messlöffels (22) das Kaffeepulver in Richtung Ausgabereinheit schieben.
<ul style="list-style-type: none"> Nach einem normalen Zubereitungszyklus, gibt das Gerät keinen Kaffee aus. 	<ul style="list-style-type: none"> Es ist kein Wasser im Tank (9). Die Kontrollanzeige (30) blinkt. Die Ausgabereinheit klemmt (Die Kontrollanzeige „Maschine blockiert“ blinkt). Die Ausgabereinheit ist verschmutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> Den Wassertank füllen und erneut die Kaffeebezugstaste drücken. Die Brüheinheit wie unter Punkt 9.4 beschrieben von Hand reinigen. Die Ausgabereinheit wie unter Punkt 9.4 beschrieben von Hand reinigen.
<ul style="list-style-type: none"> Die Maschine signalisiert, dass der Kaffeesatzbehälter (10) geleert werden muss, obwohl Sie dies bereits getan haben. 	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät hat die Nullstellung des Kaffeezählers nicht korrekt ausgeführt. 	<ul style="list-style-type: none"> Den Kaffeesatzbehälter (10) mindestens 10 Sekunden lang entnehmen (die Kontrollanzeige 20 leuchtet so lange auf, bis der Behälter nicht wieder eingesetzt

Die Nullstellung des Kaffeezählers erfolgt nur bei eingeschalteter Maschine (die Kontrollanzeige 29 muss anzeigen, dass der Behälter mindestens 10 Sekunden lang nicht an seinem Platz ist). Falls Sie diesen Vorgang bei ausgeschalteter Maschine durchführen, geht die korrekte Kaffeezählung verloren und die Maschine fordert zu früh die Leerung des Behälters. **Zur Beibehaltung der korrekten Kaffeezählung empfehlen wir Ihnen, den Behälter (10) auch dann zu entleeren, wenn er nur teilweise herausgenommen wird. Somit verhindern Sie, dass das Gerät den Zähler bei nicht leerem Behälter nullstellt; andernfalls würde das Gerät sich nach der Zubereitung von einigen Kaffees blockieren.**

<ul style="list-style-type: none"> Die Brüheinheit lässt sich nicht herausnehmen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Brüheinheit befindet sich nicht auf der Position Entnahme. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Servicetür (8) schließen und die Maschine einschalten. Nach dem normalen Zubereitungsablauf, die Maschine abschalten und die Ausgabereinheit herausnehmen.
--	--	--

PROBLEME: URSACHEN UND ABHILFEN

BEDIENUNGSANLEITUNG 59

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
<ul style="list-style-type: none"> Die Funktionen des Bedienpanels sind deaktiviert. 	<ul style="list-style-type: none"> Der Kaffeesatzbehälter (10) ist voll (die Kontrollanzeige 29 blinkt). Der Kaffeesatzbehälter (1) ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt (die Kontrollanzeige 29 leuchtet auf). Die Temperatur des Heizkessels ist zu hoch (die Kontrollanzeige 28 blinkt schnell). Die Temperatur des Heizkessels ist zu niedrig (die Kontrollanzeige 28 blinkt langsam). Das Gerät ist auf Dampfbetrieb gestellt (die Kontrollanzeige 35 leuchtet auf). Die Ausgabereinheit klemmt (die Kontrollanzeige 26 blinkt auf). 	<ul style="list-style-type: none"> Den Kaffeesatzbehälter (10) bei eingeschalteter Maschine leeren. Den Kaffeesatzbehälter (10) einsetzen. Ein Gefäß unter die Düse (15) stellen und den Drehknopf (18) drehen, damit das Wasser heraustritt. Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis die Kontrollanzeige 28 nicht mehr blinkt und fest aufleuchtet. Einen Moment abwarten; die Kontrollanzeige 28 blinkt nicht mehr und leuchtet fest auf. Wenn Sie nicht den Dampfbetrieb nutzen wollen, drücken Sie die Taste Dampf 36, um zur Funktion Kaffee zurückzukehren. Die Ausgabereinheit wie unter Punkt 9.4 beschrieben von Hand reinigen.
<ul style="list-style-type: none"> Nach dem Nachfüllen des Wassertanks meldet die Maschine weiterhin, dass Wasser fehlt (die Kontrollanzeige 30 blinkt). 	<ul style="list-style-type: none"> Die Maschine muss von Hand rückgesetzt werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Kaffeebezugstaste (38) drücken. Wenn nach einigen Versuchen die Maschine weiterhin anzeigt, dass Wasser fehlt, wie im Abschnitt 7 beschrieben, Wasser aus der Düse heraustreten lassen.
<ul style="list-style-type: none"> Beim Drehen des Drehknopfes (18) tritt kein Wasser heraus. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Dampfdüse (15) ist verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> Die Dampfdüse (15) und den Aufschäumer (16) reinigen.

D

PROBLEME: URSACHEN UND ABHILFEN